

2500 Fr. Nr. 206, Dans les polders (Aquarelle), 1650 Fr. Nr. 207, Jour déclinant (Aquarelle), 750 Fr. Nr. 208, Crépuscule (Aquarelle), 220 Fr. Nr. 209, Mer calme (Aquarelle, 500 Fr. Nr. 210, Westerbeek, C., Pâturages hollandais, 100 Fr. Nr. 211, Intérieur d'étable, 50 Fr. Nr. 212, Windmaier, A., Nuit claire, 115 Fr. Nr. 213, Worms, J., Sa première cigarette, 60 Fr. Nr. 214, Wijsmuller, J. H., Pose de reits, 300 Fr. Nr. 215, Le long du Vecht, 90 Fr. Nr. 216, Ziem, Félix, Le Bosphore, 1500 Fr.

## Ausstellungen.

**Baden-Baden.** Wanderausstellung des Verbandes deutscher Illustratoren. 1.

**Berlin.** I. Graphische Ausstellung der „Neuen Sezession“. **Chemnitz.** Ausstellung der Kunststiftung.

**Danzig.** Kunst und Kunstgewerbe im Dienste des Kindes.

**Erfurt.** Kunstverein. Freie Vereinigung der Graphiker zu Berlin.

**Florenz.** VI. Ausstellung der Associazione degli Artisti Italiani.

**Leipzig.** Del Vecchio. Kunstausstellung „Waidmannsheil“. 1. bis 28. Februar.

**Mannheim.** Wanderausstellung des Verbandes Deutscher Illustratoren.

**Meran.** Burghof. Ausstellung des Meraner Künstlerbundes. 15. Januar bis Ende Mai.

**Moskau.** Galerie Lemercier. Ausstellung der Allgemeinen Deutschen Kunstgenossenschaft. 14. Februar bis 14. März.

**München.** Kunstverein. Kaiser Franz Josefs - Jubiläums-Ausstellung.

**Rom.** Internationale Kunstausstellung. — Februar bis 31 Oktober.

**Wien.** Albertina. Ausstellung von 157 neuerworbenen Kunstblättern.

— Hofburg. Geistliche Schatzkammer des Kaiserhauses.

— Künstlerhaus. Aquarell-Ausstellung.

**Zürich.** Kunstgewerbemuseum. Textil- u. Kostüm-Ausstellung.

## Auktionen.

17. Januar. **Berlin.** Rudolf Lepke. Versteigerung der Bibliothek Josef Kainz.

18. Januar. **München.** Galerie Helbing. Ölgemälde alter Meister aus dem Nachlasse des Dekans Wiehl, Haslach b. Tettwang (Wtftb.).

24. und 25. Januar. **Frankfurt a. M.** Rudolf Bangel. Antiquitäten, dabei eine französische Goblin-Garnitur mit Band-Panneaux Louis XVI. (Original).

25. bis 28. Januar. **Berlin.** Karl Ernst Henrici, Original-Silhouetten aus dem Besitze Lavaters, Autographen, alte Stammbücher etc.

Ende Januar. **Köln.** Math. Lempertz' Buchh. und Antiquariat (P. Hanstein). Münzensammlung und numismatische Bibliothek des verstorbenen Dr. Hugo Meyer, Köln, griechische, römische mittelalterliche und neuzeitliche Münzen.

Ende Januar. **Nürnberg.** C. G. Gebert. Münzen und Medaillen.

13. Februar. **Wien.** Gilhofer & Ranschburg. Austriaca Viennensia. Österr. Graphiker des 16. bis 19. Jahrh. Bohemica Pragensia, histor. Blätter, Ansichten, Porträts etc., darunter die einschlägigen Bestände aus der Sammlung Baron Lanna (Prag). Aquarelle und Handzeichnungen österr. Meister.

14. und 15. Februar. **Frankfurt a. M.** Rudolf Bangel. Die in 40jährigem Aufenthalt in Mexiko zusammengebrachte Kollektion von Antiquitäten des Herrn Konsul D. in S.: Europäisches - Japan- und China-Porzellan, Alt-Talavera Fayenzen, Fliesen, Lackarbeiten, Spanische Sibergegenstände, Holzschnitzereien, Gemälde, Bücher, dabei 2 unbekannte prae- und post-kolumbische mexikanische Codices, sowie andere aztekische Dokumente u. a.

15. bis 18. Februar. **Berlin.** Max Perl, Kupferstiche und Handzeichnungen alter Meister.

20.—25. Februar. **Lübeck.** Antiquitäten- und Kunstauktionshaus Michaelsen. Fayence, Möbel, Porzellan, Gold und Silber, Uhren, Gemälde, Bronzen, Elfenbein, ferner französische und Brüsseler Spitzen, Kleider, Shawl etc. aus der Empirezeit.

27. Februar. **Frankfurt a. M.** Adolf Heß Nachf. Sammlung Horský, Wien, II. Teil. Österreich. geistliche und weltliche Herren. Städte und Privatpersonen.

Druck und Verlag: J. Hans Prösl, Leoben.

14. bis 15. März. **Berlin.** Max Perl. Autographen und Stammbücher aus der Sammlung Josef Glanz.

April. **Wien.** Gilhofer und Ranschburg. Auktion Lanna. Sammlung von zum Teil mit Miniaturen und Bildern geschmückten Handschriften des 15. bis 17. Jahrhunderts. Kostbare alte Einbände, Bücher des 15. bis 18. Jahrhunderts. Kunstpublikationen, illustrierte Werke des 19. Jahrhunderts.

Frühjahr. **München.** Galerie Helbing. Kollektion J. Bossard, Luzern. 2. Abt. (Privatsammlung).

## Literatur.

\* „Deutschböhmen im Bilde“. Heft IX. Herausgegeben vom Verein deutscher bildender Künstler in Böhmen zu Prag. Verlag von A. Haase, Prag I., Annahof. Wieder ist das schöne Werk durch ein Heft bereichert worden. Diesmal wird der Freund edler Landschaften in den Böhmerwald geführt. Vier bewährte Meister teilen sich in die Aufgabe, einen der prächtigsten Bezirke Deutschböhmens malerisch zu verklären: den mit Recht so berühmten Fernblick vom Schöninger hat Alois Kirnig in seinem Gemälde wundervoll festgehalten. Ins Unendliche irrt der Blick über weite Täler und beforstete Höhen und die ganze Eigenart des „Grenzkammes“ leuchtet aus diesem stimmungsvollen Bildchen. — Das entzückend gelegene Krummaw mit dem stolzen Schlosse und dem Wirrwarr seiner Gassen und Gässchen spiegelt sich in dem Bilde Karl Kostials trefflich wieder und der romanische Turm am Moldauufer zu Budweis mit seiner reizenden Nachbarschaft, ein später Zeuge aus den Tagen des Mittelalters ist Eduard Ameseder nicht minder gelungen. Ebenso willkommen wird den Kunstliebhabern das Originalblatt dieses Heftes, die Radierung des flüchtigen Eugen Hönich, sein, der uns den geheimnisvollen Luckenurwald am Kubani mit seinem flinken Griffel vor die Augen zaubert. — Oskar Wiener hat mit bewährter Sachlichkeit einen gediegenen Text zu dem neuen Heft geschrieben, das die Freude an dem schönen Werke vermehren wird.

\* Ursprung des Wappenschildes der Stadt Poszony. Aus den noch nicht herausgegebenen Beiträgen zur Geschichte der Stadt Poszony bis Ende des 13. Jahrhunderts von Alois H. Pichler. „Preßburger Zeitung“ Nr. 6 vom 6. Januar 1911.

## Neue Kataloge.

\* Friedls illustriertes Briefmarken-Offertenblatt, Wien. 12. Jahrg. Nr. 5. Dezember 1910.

\* Rudolf Lepkes Kunstauktionshaus, Berlin SW. Bibliothek Josef Kainz (1241 Nummern).

\* Karl Ernst Henrici, Berlin W 35, Auktions-Katalog V. Autographen und Stammbücher (1547 Nummern).

## Briefkasten.

**Baron E. G., Innsbruck.** In Wesselys „Anleitung zum Sammeln der Erzeugnisse der Kunst“ handelt ein Kapitel von der Restaurierung der Kupferstiche.

**Graf Kr.** Das erste gräfliche Taschenbuch ist 1825 erschienen und kostete 75 Pfennige. Der jetzige Preis beträgt 6 Mark. Nicht erschienen sind die Jahrgänge 1830, 1832 und 1834, vergriffen sind die Jahrgänge 1829, 1831 und 1835.

**Alfio.** Künstlerhaus Wien I. Karlsplatz 5.

Die p. t. Abonnenten, deren Abonnement mit Ende Dezember abließ, ersuchen wir um baldige Erneuerung der Bestellung, damit in der Zusendung des Blattes keine Unterbrechung eintrete.

## Kunstbronzen-Atelier Tereszczuk & Ulrich

Akademischer Bildhauer  
Wien VII/2, Zollergasse 29.

Verantwortlicher Redakteur: Äg. Nitsche, Leoben.